© Gustav Willeit

# Bildungszentrum Frastanz Hofen

Schmittengasse 4
6820 Frastanz, Österreich

ARCHITEKTUR
**Pedevilla Architekten**

BAUHERRSCHAFT
**Marktgemeinde Frastanz**

TRAGWERKSPLANUNG
**gbd ZT GmbH**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
**Albrecht Baumanagement GmbH**

FERTIGSTELLUNG
**2021**

SAMMLUNG
**Vorarlberger Architektur Institut**

PUBLIKATIONSDATUM
**7. Dezember 2021**

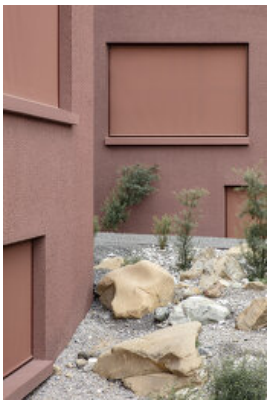
Das Bildungszentrum Frastanz-Hofen wurde als gemeinschaftlicher Ort für Kinderbetreuung, Kindergarten und Volksschule entwickelt. Ausgehend vom bestehenden Schulgebäude, das bei laufendem Betrieb umfassend saniert sowie funktionell und strukturell bereinigt wurde, entstanden im Zuge einer Erweiterung auch vier neue Flügel. Durch die neue Gesamtform des Baukörpers bilden sich ruhige Randzonen für einzelne Lerncluster, während sich im Zentrum ein zentraler Marktplatz als Ort der Begegnung und des Austauschs auftut. Hier kommen Schulkinder, Kindergartenkinder und Eltern zusammen.

Das Bildungszentrum beinhaltet neben Schule, Kindergarten und Kinderbetreuung auch Sporträume, Werkräume sowie mehrere Musiksäle. Dabei werden viele der Räume von lokalen Vereinen und der Gemeinde mitgenutzt. Bei der pädagogischen Konzeption wurde großer Wert auf die Optimierung des Überganges vom Elementar- in den Primarschulbereich gelegt. Das Gebäude soll eine möglichst durchgängige und zielgerichtete Pädagogik für die Kinder im Alter von 1,5 bis 10 Jahren ermöglichen. Die immer wiederkehrenden Gemeinschaftsflächen (Marktplätze) werden auch als pädagogische Knotenpunkte angesehen. Die Kinder und Schüler:innen kommen zusammen und verteilen sich wieder in ihre Bildungsbereiche. Die Eltern nutzen diese Zonen als Gesellschaftsbereich. Für die Pädagog:innen steht ein gemeinsamer Begegnungsraum zur Verfügung.

Durch eine natürliche und geerdete Materialwahl entsteht eine bodenständige und behagliche Raumatmosphäre – ein Gefühl des „Zuhause-Seins“. Die vertrauten, regionalen Materialien – wie handverriebene Kalkputze mit lokalen Zuschlägen oder unbehandeltes Tannen- und Ahornholz – fördern dank ihrer Qualität die kommunale Identifikation, wodurch eine langfristige soziale Akzeptanz erreicht wird. (Text: Architekten, bearbeitet)

© Gustav Willeit

© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

**Bildungszentrum Frastanz Hofen**

DATENBLATT

Architektur: Pedevilla Architekten (Armin Pedevilla, Alexander Pedevilla)
Mitarbeit Architektur: Johanna Herzog, Frank Oberlerchner, Robert Rau, Valentin Dürselen
Bauherrschaft: Marktgemeinde Frastanz
Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn, Sigurd Flora, Markus Beck)
örtliche Bauaufsicht: Albrecht Baumanagement GmbH
Bauphysik: Spektrum (Karl Torghele)
Fotografie: Gustav Willeit

Projektsteuerung: gbd ZT GmbH, Dornbirn
Haustechnik: E-Plus GmbH, Egg
Elektroplanung: Elekttrodesign Fröhle René, Schlins
Brandschutz: K&M Brandschutztechnik GmbH, Lochau
Infrastruktur: Preuß Mähr Bauingenieure GmbH, Koblach
Geotechnik: 3P Geotechnik ZT GmbH, Bregenz
BauKG: Gau Kurt, Feldkirch
Nachhaltig Bauen in der Gemeinde: Vorarlberger Gemeindehaus, Dornbirn; Energieinstitut Vorarlberg, Dornbirn; Spektrum Bauphysik & Bauökologie GmbH, Dornbirn

Funktion: Bildung

Ausführung: 05/2019 - 02/2021

Grundstücksfläche: 8.320 m²
Nutzfläche: 6.800 m²
Bebaute Fläche: 3.275 m²
Umbauter Raum: 30.250 m³
Baukosten: 19,8 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

- Sanierung und Zubau statt Komplettneubau
- Gebäudebewertung nach dem Kommunalgebäudeausweis Vorarlberg mit 969 Punkten (Top 3 in ganz Vorarlberg)

© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

- Soziale Nachhaltigkeit (verschiedene Nutzungen unter einem Dach, Gemeinschaftsflächen)
- Individuell entwickelte Schulmöbel aus heimischem Holz
- Verwendung von regional verfügbaren Naturmaterialien
- sanierte und neue Bauteile in Passivhausqualität
- Heizung über Fußbodenheizung in Neubauten und Zwischendecken im Bestand
- Anschluss an Fernwärme (erneuerbar)
- 80 kWp PV-Anlage auf Neubau-Dächern
- Raumbeleuchtung komplett in LED
- niedrige Betriebskosten durch nachhaltige Bauweise und Ausstattung
- Energieverbrauchsmonitoring
- Einsatz von Bauprodukten mit Umweltzeichen
- kurze Transportwege der Materialien und Produkte
- keine Kühlung erforderlich
- sehr guter Tageslichtquotient (berechnet)
- sehr gute Raumluftqualität (gemessen)

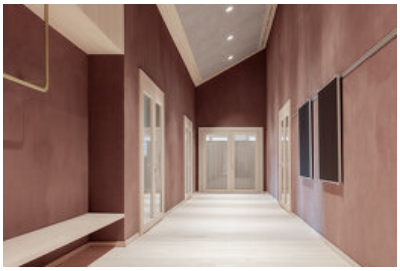
Heizwärmebedarf: 37 kWh/qma (PHPP)
Heizwärmebedarf: 25 kWh/qma (Energieausweis)
Energiesysteme:Fernwärme, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
Materialwahl:Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau
Zertifizierungen:klima:aktiv, Zertifiziertes Passivhaus nach PHPP

RAUMPROGRAMM

Volksschule, Kindergarten, Kinderbetreuung, Vereinslokal, Musikräume, Bewegungsräume, Verwaltung, Hausmeisterwohnung

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Jäger Bau GmbH, Schruns; Heizung/Sanitär: Dorf-Installationstechnik GmbH, Götzis; Lüftung: Kranz luft-klima-technik GmbH, Weiler; Elektro/Blitzschutz: Elektro Decker GmbH, Weiler; Abbruch: Kessler bewegt's GmbH, Nenzing; Aufzug: Aufzüge und Fahrtreppen GmbH, Dornbirn; Gerüst: Farben Kobold GmbH, Frastanz; Verputz innen: Kratzer Verputze e.U., Röthis; Holz-Alu-Fenster: Hartmann Fensterbau GmbH, Nenzing; Brandschutztüren und -tore: Schlosserei Markus Kalb GmbH, Dornbirn; WDVS: Farben Kobold GmbH, Frastanz; Zimmermann: Dobler Holzbau GmbH, Röthis; Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten: IAT GmbH, Röthis; Treppenlift:



© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

Weigl Aufzüge GmbH & Co. KG, Waizenkirchen; PV-Anlage: SST Solar GmbH, Nenzing; Dachdecker: Rusch Abdichten, Spengler+Dachdecker GmbH, Lauterach; Brandabschottung: Lindner Isoliertechnik & Industrieservice GmbH, München; Akustik-Decke: Ausbau Bohn GmbH, Feldkirch; Beschattung: Stampft Gesmbh & Co. KG, Göfis; Trockenbau: Sard Bau GmbH, Lustenau; MSR: AUTTEC Automationstechnologie für Gebäude GmbH, Lustenau; Estrich: FUBO Fußbodentechnik Ing. Mail GmbH, Salzburg; WC-Trennwände: Sana Trennwandbau GmbH, Luhe-Wildenau; Fliesen: Gort Rudolf GmbH, Frastanz; Holzverkleidungen/Einbaumöbel: Lenz Nenning GesmbH, Dornbirn; Schlosser: Böhler Technik GmbH, Feldkirch; Aufwärmküche: Pretterhofer Gastronomie- und Kältetechnik GmbH, Feldkirch; Parkett: René Bechtold GmbH, Weiler; Innentüren: Tischlerei Sterntag GmbH, Hard; Tische/Stühle: Schmidinger Möbelbau GmbH, Schwarzenberg; Pflasterarbeiten: Alex Gartenbau, Koblach

AUSZEICHNUNGEN

2021 Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit, Nominierung
2021 Piranesi Award, Nominierung
In nextroom dokumentiert:
Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2021, Preisträger

WEITERE TEXTE

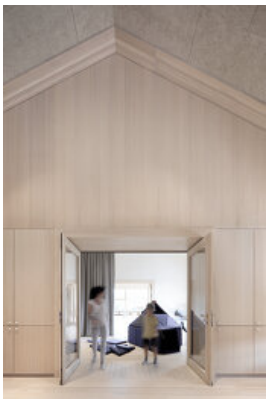
Jurytext Staatspreis Architektur & Nachhaltigkeit 2021, newroom, Dienstag, 7. Dezember 2021, 00:00 Uhr

© Gustav Willeit

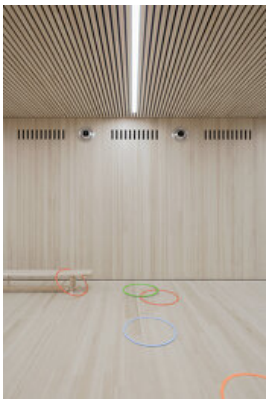
© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

## Bildungszentrum Frastanz Hofen



© Gustav Willeit

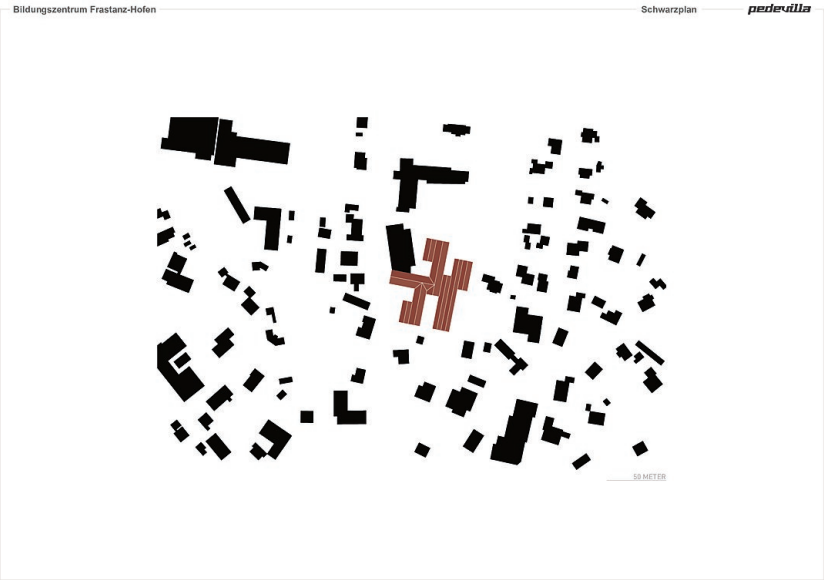


© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

© Gustav Willeit

## Bildungszentrum Frastanz Hofen




Schwarzplan

Grundriss EG

Grundriss OG